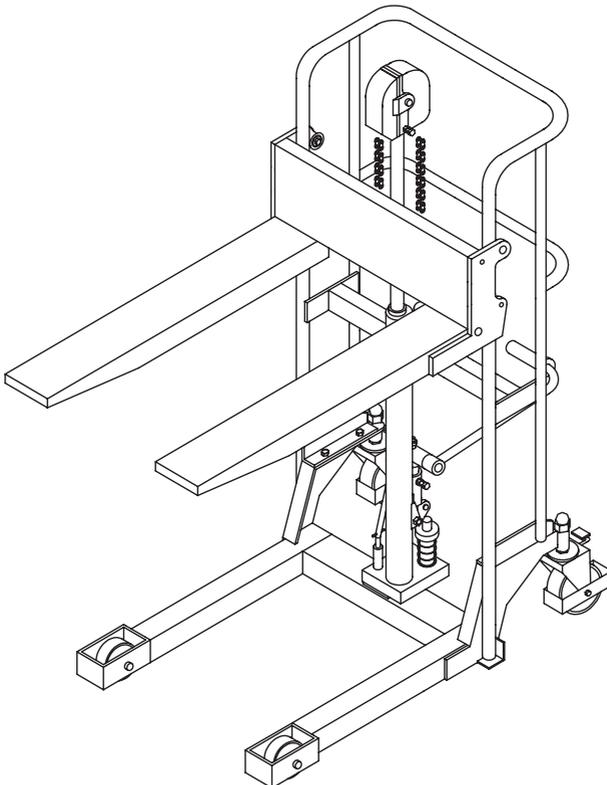


Plattformstapler STP-MPF-A Serie

Benutzer- und Wartungshandbuch
DE J1702 Stand März 2017



Vorwort

Sehr geehrter Kunde,

bitte nehmen Sie sich die Zeit dieses Handbuch vollständig und aufmerksam durchzulesen. Es ist wichtig, dass Sie sich vor der Inbetriebnahme mit den Bedienungselementen sowie mit dem sicheren Umgang Ihres Gerätes vertraut machen.

Dieses Handbuch sollte immer in der Nähe des Gerätes aufbewahrt werden, um im Zweifelsfall als Nachschlagewerk zu dienen und gegebenenfalls auch etwaigen Nachbesitzern ausgehändigt werden.

Die Bedienung und Wartung dieses Gerätes birgt Gefahren, welche über Symbole in diesem Handbuch verdeutlicht werden sollen. Folgende Symbole werden im Text verwendet, Bitte beachten Sie die jeweiligen Hinweise sehr aufmerksam.



Sicherheitshinweis

Dieses Symbol markiert einen allgemeinen Hinweis, deren Beachtung zu Ihrer persönlichen Sicherheit bzw. zur Vermeidung von Geräteschäden dient.



Allgemeiner Hinweis

Dieses Symbol markiert Hinweise und praktische Tipps für den Benutzer.

Wir haben den Inhalt des Handbuches auf Übereinstimmung mit den beschriebenen Geräten geprüft. Dennoch können Abweichungen nicht ausgeschlossen werden, so dass wir für die vollständige Übereinstimmung keine Gewähr übernehmen. Die Angaben werden jedoch regelmäßig überprüft und notwendige Korrekturen sind in den nachfolgenden Auflagen enthalten, welche sie über unsere Homepage einsehen können.

Sollten Zweifel in Bezug auf Eigenschaften oder Handhabung mit dem Gerät auftreten, so kontaktieren Sie uns bitte vor der Inbetriebnahme.

Alle Bilder sind Symbolfotos und müssen mit der aktuellen Ausführung nicht übereinstimmen. Technische Änderungen, Irrtümer und Druckfehler sind vorbehalten.



Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuchs entstehen, erlischt der Garantieanspruch. Für Folgeschäden, die daraus resultieren, übernehmen wir keine Haftung.

Dieses Handbuch darf ohne schriftliche Genehmigung von Rotek weder vollständig noch teilweise in jeglicher Form und mit jeglichen Mitteln elektronischer oder mechanischer Art reproduziert werden. Ein Zuwiderhandeln stellt einen Verstoß gegen geltende Urheberrechtsbestimmungen dar und wird strafrechtlich verfolgt. Alle Rechte, insbesondere Vervielfältigungsrechte, sind vorbehalten.



Kontrolle der gelieferten Ware

Nach Empfang des Gerätes ist empfohlen zu kontrollieren ob die Ware mit dem im Auftrag, Frachtbrief oder Lieferschein angeführten Komponenten übereinstimmt. Entfernen Sie die Verpackung vorsichtig, um das Gerät nicht zu beschädigen. Weiters sollte das Gerät auf etwaige Transportschäden kontrolliert werden. Sollte die Lieferung unvollständig oder beschädigt sein, informieren Sie unverzüglich Ihren Händler.

Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitshinweise	4
1.1. Bedienpersonal und Ausrüstung	4
1.2. Bestimmungsgemäße Verwendung	4
2. Spezifikation	5
2.1. Technische Daten und Komponenten	5
3. Montage und Verwendung	6
3.1. Montage	6
3.2. Verwendung	6
4. Wartung	7
4.1. Überprüfung vor jeder Inbetriebnahme	7
4.2. Schmierung	7
4.3. Hydrauliköl	7
4.4. Wartungshinweise	7
4.5. Explosionszeichnung	8
5. Sonstiges	10
5.1. Garantiebedingungen	10
5.2. Konformitätserklärung	11

1. Sicherheitshinweise



Die Anweisungen in diesem Handbuch müssen ggf. durch die jeweils gültigen gesetzlichen Vorschriften und technische Normen ergänzt werden. Sie ersetzen keine Normen oder zusätzliche (auch nicht gesetzliche) Vorschriften, die aus Sicherheitsgründen erlassen wurden.

1.1. Bedienpersonal und Ausrüstung

- Das Gerät darf nur von geschultem und qualifiziertem Personal in Betrieb genommen und bedient werden. Es muss umfassend darüber informiert sein, wie dieses Gerät bedient, damit gefahren und Waren befördert werden kann.
- Gemäß der EU Norm EN-345:1-S1 sind normgerechte Sicherheitsschuhe und Handschuhe während der Benutzung zur Vermeidung von Arbeitsunfällen zu tragen.

1.2. Bestimmungsgemäße Verwendung



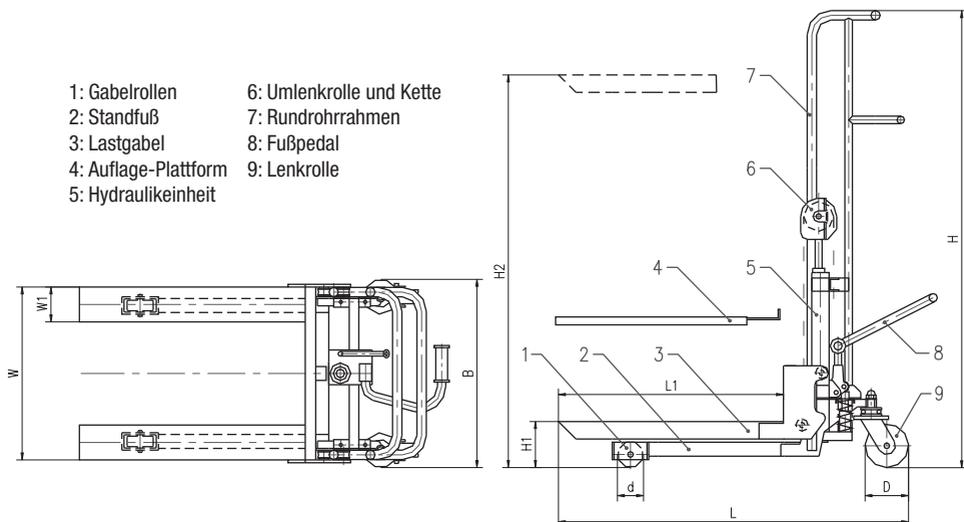
Für Arbeiten in hochgefährlicher Umgebung sind besondere Schutzmaßnahmen zu treffen. Dieses Gerät trägt keine besonderen Konstruktionsmerkmale für die Arbeit in hochgefährlicher Umgebung.

- Kontrollieren Sie vor der Inbetriebnahme das Gerät auf Beschädigungen. Defekte Geräte dürfen nicht in Betrieb genommen werden.
- Die maximale Traglast/Kapazität des Gerätes darf nicht überschritten werden.
- Das Gerät darf nur auf ebenem festen und rutschfesten Untergrund verwendet werden.
- Schützen Sie das Gerät vor Nässe!
- Die Beförderung oder das Anheben von Personen ist untersagt!
- Halten Sie immer ausreichend Abstand zu Personen, anderen Fahrzeugen und sonstigen Gegenständen. Halten Sie Körperteile und Gegenstände von der Mechanik fern. Der empfohlene Mindestabstand beträgt mindestens 1 Meter.
- Die ideale Ladeposition von Lasten ist in der Mitte der Gabeln bzw. der Plattform. Beladen Sie das Gerät niemals nur auf einer Seite. Sollte der Schwerpunkt stark von der Mitte abweichen, so kann die maximale Ladekapazität nicht erreicht werden und es besteht Kippgefahr.
- Betätigen Sie die Senk-Funktion langsam. Laden Sie niemals abrupt die Ladung ab, um neben Beschädigungen des Gerätes, auch Arbeitsunfälle zu vermeiden.
- Vermeiden Sie schwere Lasten über eine längere Zeit gehoben zu lagern.
- Bewegen Sie das Gerät im beladenen Zustand nur, wenn die Gabeln auf ein Minimum gesenkt wurden - Kippgefahr!
- Die Fahrstrecke muss für den Benutzer ständig gut sichtbar sein. Behindert die geladene Ware die Sicht, ist das Gerät in Rückwärtsfahrt zu bewegen.
- Der Benutzer darf das Gerät nur so schnell bewegen, dass vor einer Gefährdung von Personen, Fahrzeugen und Gegenständen, ein sicheres Halten jederzeit möglich ist.
- Bei der Benutzung im Aufzug oder auf einer Laderampe muss sichergestellt sein, dass ausreichende Tragfähigkeit zur Verfügung steht und eine sichere Bedienung des Gerätes möglich ist. Der Bediener muss vor der Benutzung des Aufzugs oder der Laderampe eine Sichtprüfung des zu befahrenen Bereiches durchführen. Personen dürfen einen Aufzug erst nach Stillstand des Gerätes betreten bzw. müssen diesen vor erneuter Bewegung wieder verlassen haben.
- Fährt das Fahrzeug über Rampen oder Steigungen, muss der Boden sauber und rutschfest sein. Die gehobene Ware muss dabei aufwärts zeigen. Ein Umkehren oder Halten (ausgenommen im Notfall) auf Rampen oder Steigungen ist untersagt.
- Achten Sie darauf, dass das Gesamtgewicht des Gerätes samt gehobener Ware die höchst zulässige Tragfähigkeit des Untergrunds nicht überschreitet.
- Sollte keine Ware befördert werden, sind die Gabeln immer abzusenken.
- Das abstellen des Gerätes auf einer Rampe oder einer Steigung ist untersagt.

2. Spezifikation

2.1. Technische Daten und Komponenten

- | | |
|----------------------|--------------------------|
| 1: Gabelrollen | 6: Umlenkrolle und Kette |
| 2: Standfuß | 7: Rundrohrrahmen |
| 3: Lastgabel | 8: Fußpedal |
| 4: Auflage-Plattform | 9: Lenkrolle |
| 5: Hydraulikeinheit | |



Modell		STP-MPF-A-0400-0.8	STP-MPF-A-0400-1.2	STP-MPF-A-0400-1.5
Rotek Art.Nr.		HUB199	HUB200	HUB201
EAN		9009970003128	9009970003135	9009970003142
Max. Tragfähigkeit		400 kg	400 kg	400 kg
Antriebsart		Manuell	Manuell	Manuell
Betriebsart		Gehgerät	Gehgerät	Gehgerät
Eigengewicht		74 kg	80 kg	85 kg
Gesamthöhe	H	1.125 mm	1.475 mm	1.725 mm
Minimale Gabelhöhe	H1	85 mm	85 mm	85 mm
Maximale Gabelhöhe	H2	850 mm	1.200 mm	1.500 mm
Gesamtlänge	L	1.050 mm	1.050 mm	1.050 mm
Gabel-/Plattformlänge	L1	650 mm	650 mm	650 mm
Gabelbreite	W1	105 mm	105 mm	105 mm
Plattformbreite	W	580 mm	580 mm	580 mm
Breite über Gabeln		550 mm	550 mm	550 mm
Gesamtbreite	B	570 mm	570 mm	570 mm
Gabelrollendurchmesser	d	Ø75 mm	Ø75 mm	Ø75 mm
Lenkrollendurchmesser	D	Ø120 mm	Ø120 mm	Ø120 mm
ca. Pedalbetätigungen bis Erreichen max. Gabelhöhe		32x	48x	60x
Umgebungstemperatur		+5 bis +40°C		

3. Montage und Verwendung

3.1. Montage

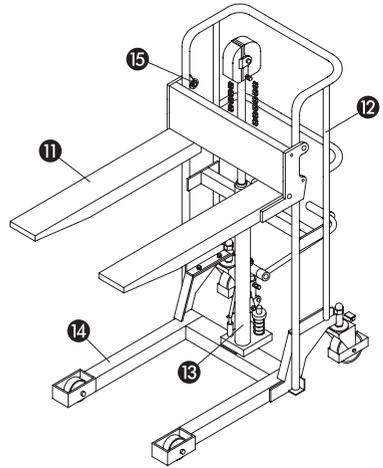
Je nach Vertriebskanal, kann es notwendig sein, das Gerät zu montieren. Dies ist einfach und in wenigen Schritten mit herkömmlichen Handwerkzeug möglich.

Zerlegt wird das Gerät in folgenden Komponenten geliefert:

- 11: Lastgabel-Baugruppe
- 12: Rundrohrrahmen
- 13: Hydraulikeinheit
- 14: Grundrahmen inkl. Schrauben

Zusammenbau:

1. Lastgabel-Baugruppe (11) auf den Grundrahmen (14) legen.
2. Rundrohrrahmen (12) über die vier Rollen (15) der Lastgabel-Baugruppe (11) führen und über die Montagelöcher des Grundrahmens (14) positionieren.
3. Rundrohrrahmen (12) mit Grundrahmen (14) verschrauben. Prüfen ob die Lastgabel am Rundrohrrahmen bewegbar ist (auf und ab).
4. Hydraulikeinheit (13) auf dem Grundrahmen (14) verschrauben.
5. Die Lastkette der Zylindereinheit (13) an der Lastgabel (11) verschrauben.
6. Abschließend Kette, Rundrohrrahmen und Rollen (15) abschmieren (siehe Wartung). Plattform bei Bedarf einhängen und Funktionstest durchführen.



3.2. Verwendung

- Sollte das Gerät abgestellt werden, muss die Feststellbremse der Lenkrolle betätigt werden.
- Zur Verwendung das Absenkventil (Handrad) schließen - nach rechts auf Anschlag drehen.
- Sicherstellen, dass die zu hebende Last mittig auf Plattform bzw. den Gabeln positioniert wurde.
- Die Last auf die gewünschte Höhe heben, indem das Fußpedal mehrmals betätigt wird.



Beachten Sie, dass sich die Plattform am niedrigst möglichen Punkt befinden muss, bevor der Stapler bewegt werden darf.

- Um die Last abzusenken das Absenkventil (Handrad) langsam/vorsichtig nach links drehen.



Drehen Sie das Absenkventil nicht zu schnell nach links um Beschädigungen an der gehobenen Ware oder am Stapler selbst zu vermeiden. Umso weiter Sie das Absenkventil öffnen, umso schneller sinken die Gabeln/die Plattform ab!

Die Plattform kann am Ende der Gabeln angehoben und ausgehängt werden. Es ist untersagt mit aufgeklappter Plattform zu arbeiten.



Das Hydrauliksystem kann nach der Montage, einem Transport oder bei längerer Lagerung Luftbläschen enthalten. Symptom ist, dass der Stapler nicht bzw. nur mehr langsam zur maximalen Hubhöhe gelangt. Um die Luft zu entfernen, öffnen Sie das Absenkventil und betätigen Sie mehrmals das Fußpedal bei offenem Absenkventil.

4. Wartung

Dieses Gerät ist annähernd wartungsfrei. Dennoch gilt zu beachten, dass die regelmäßige Durchführung von Reinigung und Wartung die Lebensdauer verlängert und einen störungsfreien Betrieb gewährleistet.

Die angeführten Intervalle gelten für Ein-Schicht-Betrieb und unter normalen Arbeitsbedingungen. Bei schmutziger Umgebung, im Mehr-Schicht Betrieb sowie bei auftreten von hohen Temperaturschwankungen, verkürzen sich die Wartungsintervalle.

4.1. Überprüfung vor jeder Inbetriebnahme

Die Räder, Achsen und Traggabeln sollten täglich auf Beschädigungen oder Verformungen kontrolliert werden. Kontrollieren Sie die Dichtheit des Hydrauliksystems.

4.2. Schmierung

- Die Kugellager der Rollen sind mit einer Lebensdauerschmierung versehen und benötigen keine zusätzliche Schmierung.
- Folgende Punkte sollten monatlich, bzw. nach einer erfolgten Reinigung, mittels säurefreiem Fett abgeschmiert werden (Abbildung siehe 3.1.):
 - Kontaktfläche der Führungsrollen (15) am Rundrohrahmen (12)
 - Kettenrad und Kette der Hydraulikeinheit (13)
 - Achse der Fußpedalbetätigung am Hydraulikkolben

4.3. Hydrauliköl

Das Hydrauliköl sollte alle 6 Monate auf korrekten Füllstand und Verunreinigungen überprüft werden. Die Überprüfung des Hydraulikölstandes hat bei vollständig abgesenkten Gabeln zu erfolgen.

Der Tauschintervall des Hydrauliköls hängt von den Umgebungs- und Anwendungsbedingungen ab. Allgemein ist zu sagen, dass das Hydrauliköl spätestens nach 24 Monaten getauscht werden sollte.

Hydrauliköl: ISO VG32 (ACHTUNG - kein normales Motoröl verwenden)
Viskosität: 30 cSt bei 40 °C

4.4. Wartungshinweise

Wenn Sie Wartungsarbeiten über einen Fachbetrieb durchführen, so lassen Sie sich die durchgeführten Arbeiten bitte bestätigen.



Folgeschäden die durch unsachgemäße oder unterlassene Wartung als Folgeschäden auftreten fallen nicht unter die Garantie.

Die Behebung von Störungen die durch den Benutzer behoben werden können, fallen ebenfalls nicht in die Garantie sondern in den normalen Wartungsbetrieb dieser Maschine.

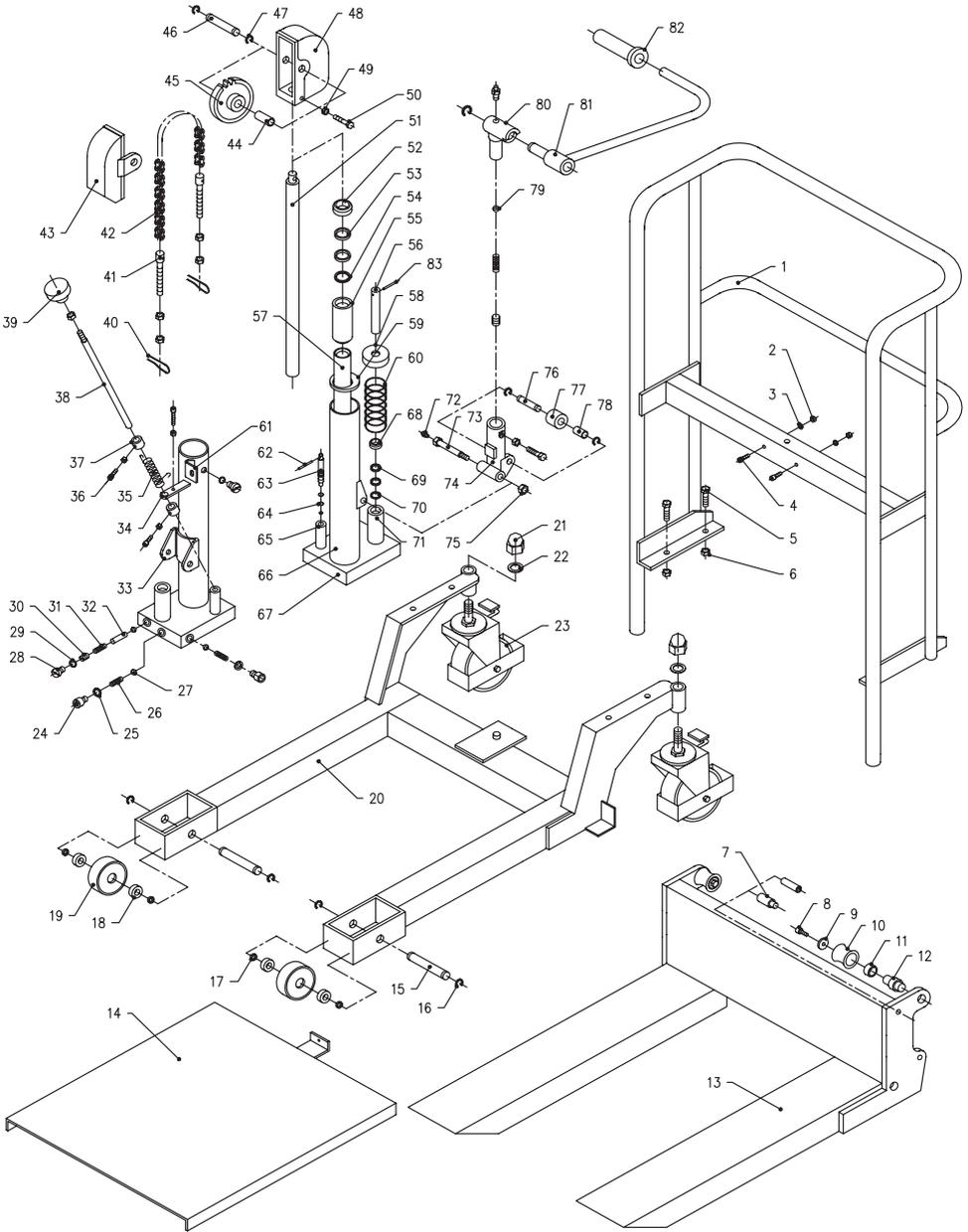
Diese Wartungsarbeiten sind durch den Benutzer oder durch eine Beauftragte Firma durchzuführen.



Es muss darauf geachtet werden, dass man sich bewegenden Teilen oder Teilen mit hohem Eigengewicht unter Berücksichtigung der notwendigen Vorsicht nähert.

Die Zuverlässigkeit des Gerätes hängt stark von der Qualität der Räder ab. Beim Wechsel von Rädern ist die horizontale Ebenheit des Hubwagens zu erhalten - Räder sind immer paarweise zu wechseln.

4.5. Explosionszeichnung



Nr.	Beschreibung	Stk.
1	Rundrohrrahmen	1
2	Mutter	2
3	Scheibe	2
4	Schraube	2
5	Schraube	4
6	Mutter	4
7	Achse	4
8	Schraube	4
9	Scheibe	4
10	Führungsrolle Lastgabel	4
11	Kugellager	4
12	Achse Führungsrolle	4
13	Lastgabel	1
14	Plattform	1
15	Achse Lastgabelrolle	2
16	Wellensicherungsring	4
17	Scheibe	4
18	Kugellager	4
19	Lastgabelrolle	2
20	Grundrahmen	1
21	Mutter	2
22	Fächerscheibe	2
23	Lenkrolle mit Bremseinheit und Aufnahme	2
24	Schraube	2
25	Kupferdichtring	2
26	Feder (konisch)	2
27	Stahlkugel	4
28	Schraube	2
29	O-Ring	2
30	Schraube	1
31	Feder	1
32	Druckstift	1
33	Aufnahme	1
34	Führungsplatte	1
35	Feder	1
36	Schraube	2
37	Montagebuchse	2
38	Ventilstange	1
39	Handgriff	1
40	Stift	2
41	Kettenbolzen	2

Nr.	Beschreibung	Stk.
42	Lastkette	1
43	Kettenradabdeckung A	1
44	Kugellager	1
45	Kettenrad	1
46	Achse Kettenrad	1
47	Wellensicherungsring	2
48	Kettenradabdeckung B	1
49	Mutter	2
50	Schraube	2
51	Kolbenstange	1
52	Wellenabstreifer	1
53	O-Ring	2
54	Nylonring	1
55	Kolbenführungsbuchse	1
56	Betätigungskolben	1
57	Zylinder	1
58	Federplatte	1
59	Dichtplatte	1
60	Betätigungsfeder	1
61	Führungsglasche	2
62	Stift	1
63	Hydraulikventil	1
64	O-Ring	2
65	Ventilsitz	1
66	Hydraulikzylindergehäuse	1
67	Aufnahme Hydraulikeinheit	1
68	Abstreifer	1
69	O-Ring	2
70	Nylonring	1
71	Aufnahme Betätigungskolben	1
72	Stift	2
73	Achse	1
74	Pumpeaufnahme	1
75	Mutter	1
76	Achse	1
77	Buchse	1
78	Kugellager	1
79	Stahlkugel	1
80	Pedalaufnahme	1
81	Fußpedal	1
82	Gummigriff Fußpedal	1

5. Sonstiges

5.1. Garantiebedingungen

Die Garantiedauer dieses Gerätes beträgt 12 Monate ab Zustellung zum Endverbraucher, längstens jedoch 14 Monate nach dem Lieferdatum. Unter dem Lieferdatum ist jenes Datum zu verstehen welche bei der Auslieferung auf dem jeweiligen Transportschein (Lieferschein oder Rechnung) angeführt ist.

Die Garantiedauer von Ersatzteilen beträgt 6 Monate ab Zustellung zum Endverbraucher. Als Nachweis dient die Übernahme des Transportscheins.

Wir verpflichten uns jene Teile kostenlos zu reparieren oder zu ersetzen, welche nach Prüfung durch uns oder einer autorisierten Servicestelle Herstellungs- oder Materialfehler aufweisen.

Die Instandsetzung oder ein Austausch defekter Teile innerhalb der Garantie verlängert keinesfalls die Gesamt-Garantiezeit des Gerätes. Alle während der Garantiezeit instandgesetzten oder ausgetauschten Teile oder Baugruppen werden mit einer Garantiedauer ausgeliefert, welche der restlichen Garantiezeit des Original-Bauteils entspricht.

Ausgeschlossen von der Garantie sind Schäden, die von folgenden Faktoren verursacht werden:

- normaler Verschleiß, zufällige Beschädigungen, Gebrauchsunfähigkeit
- unsachgemäße Verwendung, nicht erlaubte Umweltbedingungen
- nicht autorisierte Änderungen am Gerät
- unzureichende Wartung, Verwendung von unerlaubten Betriebsmitteln (Reinigungsmittel, Fette)
- von nicht autorisiertem Personal durchgeführte Reparaturen
- Verwendung von nicht originalen Ersatzteilen
- Nichtbeachtung der im Handbuch enthaltenen Anweisungen und Vorschriften

Ferner sind alle Verschleissteile und Betriebsmittel von der Garantieleistung ausgeschlossen. Kleinere Mängel (Kratzer, Verfärbungen) können auftreten, beeinträchtigen aber nicht die Leistungsfähigkeit des Gerätes und werden deshalb nicht durch die Garantie gedeckt.

Wir haften nicht für Kosten, Schäden oder direkte bzw. indirekte Verluste (einschließlich eventueller Gewinn-, Vertrags- oder Herstellungsverluste), die von der Benutzung der Maschine oder von der Unmöglichkeit, die Maschine zu benutzen, verursacht wurden.

Die Garantieleistung erfolgt an unserem Standort bzw. am Standort einer von uns autorisierten Servicestelle. Die defekten innerhalb der Garantie getauschten Teile, gehen automatisch nach abgewickelter Austausch in unseren Besitz über.

5.2. Konformitätserklärung



<p>Hiermit erklären wir, <i>We herewith declare,</i></p>	<p>Rotek Handels GmbH Handelsstrasse 4 2201 Hagenbrunn Österreich / Austria</p>
<p>Dass das nachfolgend bezeichnete Gerät aufgrund seiner Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entspricht. <i>That the following Appliances complies with the appropriate basic safety and health requirements of the EC Directive based on its design and type, as brought into circulation by us.</i></p>	
<p>Gerätebezeichnung: <i>Machine Description:</i></p>	<p>Manueller Plattformstapler <i>Manual Platform Forklift</i></p>
<p>Modell (Subnummer / Ausführung): <i>Type (Subtype / Version):</i></p>	<p>STP-MPF-A-Serie (STP-MPF-A-0400-0.8, STP-MPF-A-0400-1.2, STP-MPF-A-0400-1.5 / J1702)</p>
<p>Einschlägige EG-Richtlinien: <i>Applicable EC Directives:</i></p>	<p>2006/42/EG</p>
<p>Angewandte harmonisierte Normen: <i>Applicable harmonized standards:</i></p>	<p>EN ISO 3691-5:2014</p>
<p>Bei einer nicht mit uns abgestimmter Änderung des Gerätes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit. <i>In a case of the alternation of the machine, not agreed upon by us, this declaration will lose its validity.</i></p>	
<p>Hagenbrunn, 10.11.2014</p>	 <p>ROTEK Handels GmbH Handelsstraße 4 A-2201 Hagenbrunn Tel.: +43 (2246) 20791-0 Fax.: DW 50 http://www.rotek.at EMail: office@rotek.at (Robert Rernböck, Geschäftsführer)</p>

Bei Fragen oder Anregungen wenden Sie sich bitte an :

Rotek Handels GmbH
Handelsstr. 4, A-2201 Hagenbrunn

Tel : +43-2246-20791
Fax : +43-2246-20791-50
e-mail: office@rotek.at
<http://www.rotek.at>